

Presseinformation

21. Juni 2021

Sechsteiliger Doku-Schwerpunkt über die „Kult(ur)region Semmering“ im ORF III

LH Mikl-Leitner: "Entdeckungsreisen auf höchstem Niveau"

ORF III widmet der Kult(ur)region Semmering 2021 und 2022 einen umfassenden Schwerpunkt und rückt in sechs Doku-Neuproduktionen die Historie, Landschaft und Tradition des Ortes in den Mittelpunkt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Generaldirektor Alexander Wrabetz (ORF) und Programmgeschäftsführer Peter Schöber (ORF III) informierten am heutigen Montag in einem Pressegespräch über die sechs neuen 45-minütigen ORF-III-Hauptabend-Dokumentarfilme, die ab Herbst 2021 im Rahmen von „Erbe Österreich“, „Heimat Österreich“ und „Land der Berge“ ausgestrahlt werden.

Für Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bietet der Semmering wie kaum eine andere Region eine einzigartige Verbindung von Kunst und Kultur, Geschichte und Tradition und eine atemberaubende Naturkulisse und Landschaft. „Diese Region ist ein Hotspot der Sommerfrische und dieser Charme der Sommerfrische ist hier spürbar und fühlbar. Das ist für uns auch ein Auftrag, dieser Region wiederzubeleben“, so die Landeshauptfrau. Für diese Renaissance brauche es Partner und Unterstützer. Die sechs ORF III Prime Time Produktionen über diese großartige Region, wo einst „Persönlichkeiten von Welt“ Station machten, böten den Zuseherinnen und Zusehern „auf höchstem Niveau“ Entdeckungsreisen. Diese Region biete wie kaum eine andere Region für heimisches wie auch internationales Publikum Sommerfrische, Kulturgenuss und vielfältiges Freizeitvergnügen.

„Schon im späten 19. Jahrhundert entdeckte die Wiener Gesellschaft die unvergleichlichen Vorzüge des Höhenluft-Kurorts Semmering. Ob als Feriendomizil prominenter Aristokraten oder als Inspirationsquelle für die heimische Kunst- und Kulturszene lockte das Gebiet rund um den niederösterreichischen ‚Zauberberg‘ sein Publikum seit jeher mit beeindruckender Landschaft sowie vielseitigen Bewegungs- und Sportmöglichkeiten. 2021 und 2022 ruft ORF III die Tradition und Historie der Kult(ur)region in Erinnerung und zeigt in sechs Doku-Neuproduktionen, weshalb der Semmering bis heute im Sommer wie auch im Winter zu den touristischen wie kulturellen Hotspots

Presseinformation

Österreichs zählt“, so ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz.

„Mit diesen sechs neuen Dokumentarfilmen ziehen wir einen Bogen vom Zeitpunkt des Aufschwungs mit dem Bau der Semmeringbahn über die Tradition als Naherholungsgebiet und Rückzugsort des Fin de Siècle bis hin zur heutigen Bedeutung als Region des Qualitätstourismus“, betonte ORF-III-Programmgeschäftsführer Peter Schöber.

Es beleuchten jeweils zwei „Erbe Österreich“- und „Heimat Österreich“-Dokus sowie ein „Land der Berge“-Zweiteiler die Vielseitigkeit des Semmerings. Die erste TV-Premiere steht am 14. September 2021 im Rahmen von „Erbe Österreich“ auf dem Programm: „Auf in den Süden – Die Eroberung des Semmerings“.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz im Palais Niederösterreich

© NLK Filzwieser

Weitere Bilder



Informierten zum sechsteiligen Doku-Schwerpunkt über die „Kult(ur)region Semmering“ im ORF III: ORF III-Programmgeschäftsführer Peter Schöber, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser